

**Ausflugsbericht**

ART321 | 13.05.2023 – 20.05.2023

Fjordnorwegen der Extraklasse

**Begleitung außer Phoenix**

Anna R (Nurse)

Annika Hubach (Nurse)

Karin Bäumlein (Doctor)

Peer (SBY JP)

Sitara (SBY JP)

Jörg Hertel (Lektor)

Jan Waldheim (Holiday Land)

Michael Steuer (Sauerland)

##### **Mo 15.05 Vik/Norwegen 08.00 – 09.00 Uhr**

**Überlandfahrt Vik, Voss, Flåmbahn I ca. 6 Std. | 179,00 €**

Vikøyri, lokal nur Øyri benannt, ist das Gemeindezentrum in der Vik-Gemeinde. Die traditionsreiche Ortschaft liegt zwischen zwei Flüssen, Vikja und Hopra. Sie fahren an der Hopperstad Stabkirche vorbei, ein beliebtes Fotomotiv. Sie ist eine der ältesten der 30 noch existierenden authentischen Stabkirchen. Weiter fahren Sie auf der Vikafjellstraße, einer Hochgebirgsstraße, deren höchster Punkt bei 986 m erreicht wird. Sie halten am beeindruckenden Tvinde-Wasserfall. Nach einem Fotostopp fahren Sie nach Voss, wo Sie in einem Hotel Kaffee und Kuchen genießen. Mit der Bergenbahn fahren Sie durch das schöne Rauntal. In Myrdal steigen Sie um in die Flåmbahn, ein Meisterwerk des Eisenbahnbaus. Die Flåmbahn überwindet auf einer Strecke von 20 km einen Höhenunterschied von 867 m und bringt Sie in nur 60 Min. bis nach Flåm, wo Ihr Schiff bereits auf Sie wartet

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Bemerkung: Stufen der Flambahn sind hoch.
* Ausflug nach Plan.

##### **Mo 15.05. Flåm/Norwegen 12.00 – 18.00 Uhr**

**Aussichtspunkt Stegastein I ca. 2 Std. | 59,00 €**

Sie verlassen Flåm mit dem Bus und fahren entlang der östlichen Seite des Aurlandsfjords. Sie passieren die kleine Ortschaft Aurland, welche für ihre Lederschuhe, die sogenannten "Aurlandsschuhe", bekannt ist. Nach wenigen Minuten erreichen Sie den Aussichtspunkt Aurlandsvangen, wo Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Anschließend fahren Sie über Haarnadelkurven zum berühmten Stegastein-Aussichtspunkt (650 m ü.d.M.), der Teil der norwegischen Landschaftsroute ist, die von Aurland nach Lærdal führt und im Volksmund als "Schneestraße" bekannt ist. Der einmalige Blick von der Aussichtsplattform ist atemberaubend, und Sie haben Gelegenheit für wunderschöne Fotos vom Fjord und seiner Umgebung. Nach etwa 30 Minuten Aufenthalt erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Ausflug ausgefallen durch Sperrung der Straße bis 1 Juni (Winter).

**Wildes Nærøytal I ca. 3 Std. | 79,00 €**

Sie verlassen Flåm und fahren nach wenigen Minuten durch den 5 km langen Flenjatunnel, anschließend durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel, der ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo ist und Flåm mit Gudvangen verbindet. Sie fahren weiter durch das enge und wilde Nærøytal, entlang des gleichnamigen Flusses Richtung Stalheim. Genießen Sie die schöne Landschaftsfahrt durch die Bergwelt. Oben im Stalheim-Hotel angekommen, wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Genießen Sie die Aussicht von der Hotelterrasse mit direktem Blick auf den abgerundeten Berg "Jordalsnuten". Sie passieren Undredal, eine kleine, malerisch am Fjord gelegenen Ortschaft. Hier können Sie die kleinste Kirche Norwegens mit nur 40 Sitzplätzen von außen fotografieren und im Dorfladen Ziegenkäse kaufen. Anschließend fahren Sie zurück nach Flåm.

* Ausflug nach Plan.

**Fahrt nach Myrdal mit der Flåmbahn I ca. 2,5 Std. mit Snack | 89,00 €**

##### Die Flåmbahn ist eine malerische Zugstrecke, mit Panoramablick über eine Landschaft, die zu den wildesten Landschaften der norwegischen Fjordwelt zählt. Mit dem Bau der ursprünglich zum Gütertransport angelegten Bahn wurde 1923 begonnen, um Transportmöglichkeiten von der Bergenbahn hinunter zum Sognefjord zu schaffen und somit den letzten Teil des Rallarvegen zu ersetzen. Von den 20 Tunneln der Strecke wurden 18 in Handarbeit vorgetrieben, sodass pro Meter Tunnel ein Monat Arbeit benötigt wurde. Besonders interessant ist der Kehrtunnel, mit dessen Hilfe der enorme Höhenunterschied bewältigt wird. Unterwegs wird ein Stopp beim Wasserfall Kjosfossen eingelegt. Die Strecke ist nur 20 km lang und innerhalb einer knappen Stunde bringt Sie der Zug vom Meeresniveau bis nach Myrdal, ca. 867m ü.d.M. Oben angekommen fährt die Flåmbahn nach wenigen Minuten die gleiche Strecke wieder hinunter (keine Ausstiegsmöglichkeit).

##### Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Ausflug nach Plan.

**Höhepunkte Norwegen per Bahn und Bus I ca. 5 Std. mit Snack | 179,00 €**

Der Ausflug beginnt mit einer ca. 1-stündigen Fahrt mit der Flåmbahn. Die Strecke wird als eine der spektakulärsten Zugstrecken der Welt bezeichnet. Sie ist ca. 20 km lang und endet in Myrdal auf 867 m ü.d.M. Bei den schönsten Aussichtspunkten fährt der Zug langsam oder hält an. In Myrdal steigen Sie in die Bergenbahn um und fahren durch das schöne Rauntal nach Voss. Hier können Sie die schöne mittelalterliche Vangskirche von außen fotografieren, bevor Sie beim schönen Binnensee "Vangsvannet" in den Bus steigen. Sie machen beim Tvinde-Wasserfall einen Fotostopp, passieren den Oppheim-See und erreichen das Stalheim Hotel. Die Umgebung von Stalheim ist durch steil aufragende Felswände geprägt. Von der Hotelterrasse können Sie die Aussicht über das Nærøytal und den "Zuckerhut" Jordalsnuten genießen. Im Hotel wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Anschließend Weiterfahrt entlang des Nærøyflusses mit Blick auf die majestätische Bergwelt. Sie fahren durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel und den 5 km langen Flenjatunnel, um nach Flåm zu gelangen. Diese Strecke ist ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo und verbindet Gudvangen mit Flåm.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug kann auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

* Bergbahn hatte 50 min Verspätung, Platzverteilung im Bus 5 chaotisch, da sich Gäste aus 6 dort hineingesetzt haben und es kein Reisebus, sondern Linienbus war. Kab.8212 wurde ein Platz im anderen Bus angeboten + Sekt auf die Kabine. Guide Mara war organisatorisch ausbaufähig.
* Die Gäste von Bus 8 waren trotzdem happy und lobten Organisation.
* Sonst Ausflug nach Plan.



##### **Di 16.05. Ålesund / Norwegen 09:00 - 13:00**

**Stadtrundgang Ålesund I ca. 2 Std. | 25,00 €**

Während des 2-stündigen Rundgangs lernen Sie eine der schönsten Städte Norwegens kennen. Das Stadtzentrum von Ålesund wurde 1904 durch ein Feuer völlig zerstört. Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser brannten nieder. Der Wiederaufbau in den Folgejahren - unterstützt vom deutschen Kaiser Wilhelm II. - war vom modernen Jugendstil beeinflusst, und so präsentiert sich die Altstadt von Ålesund heute mit wunderschönen Häuseransichten und als architektonisches Kleinod. Während des geführten Rundgangs lernen Sie die Altstadt und Teile des Hafens kennen und erfahren mehr über die Geschichte der Stadt und ihren Wiederaufbau.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Teilweise sind steile Anstiege und Treppenstufen zu bewältigen.

* Ausflug nach Plan.

**Panoramafahrt mit Stadtberg Aksla I ca. 2,5 Std. | 59,00 €**

Die Stadt Ålesund liegt verstreut auf ihren sieben Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wiederaufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie fahren zunächst auf den 189 m hohen Stadtberg Aksla und genießen den herrlichen Ausblick auf die Stadt, ihre umgebenden Berge und vorgelagerten grünen Inseln. Anschließend unternehmen Sie eine Panoramafahrt, auf der Sie die Sehenswürdigkeiten und schönen Häuseransichten näher kennenlernen.

* Ausflug nach Plan.

**Überlandtour Ålesund - Stordal - Geiranger I ca. 8,5 Std. mit Essen| 153,00 €**

Die Stadt Ålesund liegt verstreut auf ihren sieben Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wiederaufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte, und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie machen zuerst eine Panoramafahrt und fahren anschließend auf den 189 m hohen Stadtberg Aksla und genießen den herrlichen Ausblick auf die Stadt, ihre umgebenden Berge und vorgelagerten grünen Inseln. Anschließend fahren Sie am Storfjord entlang nach Stordal. Hier besuchen Sie die achteckige Holzkirche, die aufgrund der reichen Verzierungen auch "Rosenkirche" genannt. Wände, Säulen, Dach, Galerie und Kanzel sind 1799 mit Rosen, Akanthusranken und biblischen Szenen verziert worden. Nach der Besichtigung fahren Sie in das schöne Valldal-Tal und nehmen in einem lokalen Restaurant Ihr Mittagessen ein. Danach legen Sie an der Schlucht Gudbrandsjuvet einen Fotostopp ein, bevor Sie mit der Fähre den Norddalsfjord überqueren. Am fischreichen Eidsee entlang und durch grüne Almlandschaft führt die Fahrt zum Aussichtspunkt "Adlerkehre" - aus 600 m Höhe bietet sich ein großartiger Blick auf den Geirangerfjord mit seinen Wasserfällen. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es dann über die Adlerstraße mit ihren elf Serpentinen hinunter nach Geiranger, wo Ihr Schiff Sie bereits erwartet.

* Guide Michael von Bus 15 gab gute Infos, jedoch konnte er es sprachlich nicht flüssig rüberbringen.
* Durch das schlechte Wetter waren die Gäste bei den Fotostopps früher im Bus. Somit war der Ausflug ca. 30-40 min eher abgeschlossen. Die Gäste waren trotz des Wetters super zufrieden.
* Ausflug nach Plan.



##### **Do 18.05. Bergen / Norwegen 08:00 - 16:00**

**Historische Stadtwanderung mit Bryggen (Feiertag)I ca. 2 Std. | 29,00 €**

Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Ausflug nach Plan.

**Panoramafahrt Bergen (Feiertag) I ca. 2 Std. | 45,00 €**

Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation, dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie die Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Sie verlassen das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.

* Guide Johanna von Bus 16 war sprachlich schlecht, sodass die Gäste auch nicht zufrieden aus dem Ausflug gingen. Die Informationen konnte der Guide durch das schlechte Deutsch nicht rüberbringen.
* Nordnes ist laut Escort Michael, ebenfalls Bus 16, nicht zu empfehlen.
* Ausflug nach Plan.

**Wanderung Berg Fløien (Feiertag) I ca. 3,5 Std. | 49,00 €**

Die Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 Metern in eine Höhe von 320 m. Der Fløien ist Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner von Bergen nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Sie genießen den traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Gelegenheit zum Fotografieren, dann wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur. Sie nutzen anschließend nicht die Seilbahn, sondern gehen auf dem "Fløysvingene", einem breiten Wanderweg, hinunter zur Talstation. Von hier können Sie individuell in die Stadt gehen und einen Stadtbummel unternehmen oder Sie spazieren etwa 20 Min. zurück zum Schiff.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. An der Talstation der Fløibahn kann es zu Wartezeiten kommen.

* Der Guide Britta (ESG) von Gruppe 3 war sprachlich schwer zu verstehen und achtete nicht aktiv darauf ob alle mitkommen, sodass sich die Gruppe etwas entzerrte, Escort Ole hatte somit das Auge darauf, dass alle mitkommen. Dadurch konnten jedoch nicht durchgehend Infos an die Gäste weitergegeben werden. Dennoch Gäste happy.
* Ausflug nach Plan.

**Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar (Feiertag) I ca. 3 Std. | 69,00 €**

Diese interessante Stadtwanderung durch Bergen startet direkt am Schiff und geht vorbei an den Sehenswürdigkeiten: Bergenhus Festung, Haakonshalle, Rosenkranzturm, Marienkirche, Bryggen, Fischmarkt, Altes und Neues Rathaus, Festplassen, Ole Bulls Platz und Nationale Bühne (Theater). Am Gerichtshof vorbei und durch eine Fußgängerzone gelangen Sie zur Eisbar: Eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Vor Ort ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt spazieren Sie am Hafen entlang mit Blick auf Bryggen und erreichen wieder den Fischmarkt, wo die Stadtwanderung endet.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

* Guide Reynaud von Bus 6 informierte gut, jedoch sprach er sich nicht mit dem PHX Escort Emma ab.
* Ausflug nach Plan.

**Bergen, Troldhaugen und Stabkirche (Feiertag) I ca. 3,5 Std. | 89,00 €**

Der Hafen von Bergen ist einer der geschäftigsten Seehäfen Europas, von dem aus die Schiffe der Hurtigruten starten. Die Stadt ist auch Ausgangspunkt der Bergensbane, die Bergen mit Oslo verbindet. Bei der Rundfahrt sehen Sie eine lebendige Stadt mit moderner und historischer Architektur. Während der Stadtbesichtigung passieren Sie viele wichtige Sehenswürdigkeiten. Anschließend fahren Sie in südlicher Richtung nach Fantoft. Vom Parkplatz laufen Sie ca. 5 Minuten über einen Waldweg, bis Sie die wunderschöne Stabkirche erreichen. Die Fantoft-Stabkirche ist ein Nachbau der ehemaligen Stabkirche von Fortun, einem kleinen Dorf an einem Seitenarm des Sognefjords. Die Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag am 6. Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen. 1997 konnte der Nachbau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute als nahezu exakte Kopie der Kirche im ursprünglichen Zustand zu sehen. Nach der Besichtigung fahren Sie zum Wohnsitz von Edvard Grieg mit Namen Troldhaugen, wo er 22 Jahre bis zu seinem Tod gelebt hat. Heute befindet sich hier ein Museum, das nicht nur für Musikfreunde ein Erlebnis ist. Es liegt oberhalb des verträumten Nordås-Sees in einem idyllischen Garten. Auf dem Rundgang sehen Sie das Wohnhaus, das Museum, den malerischen Garten, das Grabmal und die Komponistenhütte, wo Sie die für den Komponisten inspirierende Atmosphäre erleben können. Die Rückfahrt zum Schiff erfolgt über den Hügel Birkelundstoppen mit eindrucksvollem Blick über Stadt und Umgebung.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

* In Troldhaugen hat sich das Management geändert, sprich die dortigen Guides sprechen nur englisch und erlauben eine Übersetzung nicht weder vom Guide der Agentur noch vom Schiff. Sie fragen vorher allerdings welche Nationalitäten anwesend sind und auf die Antwort Deutsch, sprechen sie trotzdem nur in Englisch. Sollten Gäste Fragen haben, dürfen diese übersetzt werden. Ziemlich absurd, da die Gäste vorher fast nichts verstehen.
* Auch werden verschiedene Regularien angewandt. Einerseits erlauben sie keine zwei Gruppen im Haus, also im ersten Raum und im letzten Raum, welches mühelos möglich gewesen wäre, aber als sie merkten eine auswärtige Gruppe wartet vor dem Haus, war es urplötzlich möglich.
* Gäste waren nicht begeistert, da sie nicht alle der Führung in Englisch folgen konnten, wurden aber durch die ausführlichen Erklärungen von unserem Guide Marina besänftigt. Keiner hat sich offiziell beschwert. Lag mit Sicherheit auch an unserer professionellen Reaktion.
* Da der Ausflug sehr schön und interessant ist, sollte die Führung im Wohnhaus von Edvard Grieg übersetzt werden. Anne ist in Klärung mit dem Management.
* Ausflug nach Plan.

**Hardanger mit Besuch Apfelciderhof (Feiertag) I ca. 6 Std. mit Lunchbox| 139,00 €**

Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, machen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie verlassen das Stadtzentrum und fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt, und im kleinen Ort Øystese besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der vierten Generation betrieben wird. Sie haben die Möglichkeit die Produktion von Apfelcider anzuschauen. Danach wird Ihnen die Spezialitäten des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.

**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Ausflug nach Plan.

**Wanderung über den Berg zum Bauernhof (Feiertag) I ca. 6 Std. mit Lunchbox| 159,00 €**

Ab Schiff spazieren Sie an der Mariakirche vorbei sowie durch Bryggen, wo Sie mehr über die Hansezeit erfahren, und legen einen kurzen Stopp am berühmten Fischmarkt ein. Danach fahren Sie mit der Standseilbahn auf den Berg Fløyen. Hier genießen Sie den wunderschönen Blick auf die Stadt und die Fjorde, eine der spektakulärsten Ansichten in Norwegen. Auf Ihrer anschließenden etwa 3-stündigen Wanderung erleben Sie norwegische Natur pur: wunderschöne Seen, wilde Flüsse und atemberaubende Ausblicke. Sie legen eine Verschnaufpause am Gipfel des Mount Sandviken ein, um traditionelle norwegische Schokolade zu probieren, bevor Sie dann auf der alten Postroute talabwärts wandern. Ziel der ca. 6 km langen Wanderung ist der Bauernhof Øvre-Eide, der in wunderschöner Umgebung gelegen ist. Hier stärken Sie sich bei typisch norwegischen (hausgemachten) Spezialitäten und erfahren mehr über das ländliche Leben auf dem Hof. Danach fahren Sie wieder zurück zum Schiff.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mehrstündige Wanderung, daher nur für sportliche Gäste geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich.

* Die traditionelle Schokolade ist ein Schokoriegel. Länge der Wanderung waren 13Km anstatt 6Km. Lunchbox ist bei einer Wanderung nicht handlich und sollte überdacht werden.
* Ausflug nach Plan.

